

STRABAG baut Portfolio im Bereich der Wasserinfrastruktur durch Übernahme der WTE-Gruppe deutlich aus

Kontakt

STRABAG SE
Marianne Jakl
Head of Corporate Communications
Konzernsprecherin
Tel. +43 1 22422-1174
marianne.jakl@strabag.com

STRABAG SE
Marco Reiter
Head of Investor Relations
Tel. +43 1 22422-1089
marco.reiter@strabag.com

- **Beabsichtigte Übernahme der WTE-Gruppe**
- **STRABAG steigt zum Komplettanbieter für Wasserinfrastruktur auf**
- **Zukunftsfähige Lösungen für nachhaltige Wasserver- und Abwasserentsorgung**

Wien, 10.12.2024

Die STRABAG SE hat ein Term Sheet zum Kauf der deutschen WTE-Gruppe, einem führenden Anbieter für kommunales und industrielles Wassermanagement, unterzeichnet. WTE steht bislang im 100 %-Eigentum der EVN-Gruppe. Das Unternehmen plant, finanziert, baut und betreibt Projekte in den Bereichen Abwassermanagement, Wasserversorgung, Klärschlammbehandlung und Energierückgewinnung in Europa und dem Nahen Osten.

„Bevölkerungswachstum und Klimawandel erfordern eine leistungsstarke Wasserver- und Abwasserentsorgung. Die beabsichtigte Übernahme des WTE-Geschäfts würde unsere bestehenden Kompetenzen im Bereich der Wasserinfrastruktur ideal ergänzen und uns zu einem der führenden Gesamtanbieter in diesem Bereich machen. Wir bringen unsere Bau- und Projektpertise ein und schaffen so eine attraktive Wachstumsplattform. Damit tragen wir mit zukunftsfähigen Lösungen zu einer nachhaltigen Wasserver- und Abwasserentsorgung in unseren Märkten bei“, so Klemens Haselsteiner, CEO der STRABAG SE.

Ein wesentlicher Eckpfeiler der Strategie 2030 von STRABAG ist die Erhöhung der konzernweiten Wertschöpfungstiefe. Im Infrastrukturgeschäft liegt der Schwerpunkt vor allem auf der Ergänzung des Leistungsportfolios in den Bereichen Energie und Wasser.

STRABAG ist mit seinem Geschäftsfeld Wassertechnik bereits seit Jahrzehnten erfolgreich auf dem Markt etabliert. Mit der Übernahme von WTE steigt STRABAG zum Komplettanbieter für Wasserinfrastruktur auf und kann die gesamte Wertschöpfungskette anbieten. Das von STRABAG zu erwerbende WTE-Geschäft wird voraussichtlich eine Jahresleistung von rund € 300 Mio. erwirtschaften.

Der Vertragsabschluss wird bis Ende Februar 2025 angestrebt. Die geplante Akquisition steht unter dem Vorbehalt der finalen Einigung über die Transaktionsdokumente mit der EVN, der Zustimmung des Aufsichtsrats der STRABAG SE sowie sonstiger behördlicher Genehmigungen oder Zustimmungen Dritter, insbesondere kartellrechtlicher Genehmigungen. Die Finanzierung erfolgt über den bestehenden Liquiditätsbestand der STRABAG SE.

STRABAG SE ist ein europäischer Technologiekonzern für Baudienstleistungen, führend in Innovation und Kapitalstärke. Unser Angebot umfasst sämtliche Bereiche der Bauindustrie und deckt die gesamte Bauwertschöpfungskette ab. Wir schaffen Mehrwert für unsere Kund:innen, indem wir Bauwerke ganzheitlich, über den gesamten Lebenszyklus betrachten – von der Konzeption über die Planung und Errichtung, den Betrieb und das Facility Management bis hin zur Umnutzung oder zum Rückbau. Dabei übernehmen wir Verantwortung für Mensch und Umwelt: Wir arbeiten an der Zukunft des Bauens und investieren in unsere derzeit mehr als 250 Innovationsprojekte und 400 Nachhaltigkeitsprojekte. Durch das Engagement unserer rd. 86.000 Mitarbeiter:innen erwirtschaften wir jährlich eine Leistung von etwa € 19 Mrd.

Mit einem dichten Netz aus zahlreichen Tochtergesellschaften in vielen europäischen Ländern und auch auf anderen Kontinenten erweitern wir unser Einsatzgebiet weit über Österreichs und Deutschlands Grenzen hinaus. Gemeinsam, im Schulterschluss mit starken Partner:innen, verfolgen wir ein klares Ziel: klimaneutral und ressourcenschonend planen, bauen und betreiben. Infos auch unter www.strabag.com